

Informationen zum Studienaufenthalt in Prag 2023/24

→ *Organisation*

Der Auslandsaufenthalt der Studierenden der Deutsch-Tschechischen Studien wird von den Koordinierungsstellen des Studienganges in Regensburg und in Prag organisiert. Die Studierenden erhalten aufgrund der Partnerschaftsverträge der Universitäten in Regensburg und Prag automatisch einen Platz im Austauschprogramm, was die Reservierung eines Wohnheimplatzes mit einschließt. Dabei steht es den Studierenden offen sich selbst auf dem privaten Wohnungsmarkt umzusehen.

Die Partnerhochschulen verpflichten sich für die Studierenden der Partneruniversität **keine Studiengebühren/-beiträge** zu erheben. Die Austauschstudierenden bleiben an ihrer Heimathochschule eingeschrieben und zahlen keine Einschreibungs- oder Studiengebühren an ihre Partnerhochschule. Den Semesterbeitrag an der UR, der auch das RVV-Semesterticket und den Studentenwerksbeitrag (aktuell 150,- €) einschließt, muss dennoch jedes Semester hier gezahlt werden. Dieser wird mit der **Rückmeldung** fällig.

→ *Koordinierungsstelle der DTS in Prag*

Doc. PhDr. Tomáš Nigrin, Ph.D. (<https://knrs.fsv.cuni.cz/KNRS-206.html>)

E-Mail: nigrin@fsv.cuni.cz

Büro: Raum Nr. 224 C313 // Tel. +420 267 224 250

Vor dem Auslandsaufenthalt

→ *Finanzierung / Stipendien*

Aufgrund der Förderung durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) ist der Studiengang in der Lage Studierende mit einem (Voll-)Stipendium finanziell zu unterstützen. Für das studiengangeigene Stipendium (für max. 5 Studierende) müssen sich die Studierenden nicht eigens bewerben, ihre Einschreibung im Studiengang genügt als Voraussetzung für diesen vom DAAD für internationale Studiengänge mit Doppelabschluss zur Verfügung gestellten Zuschuss. Die Förderung pro Studierenden umfasst – entsprechend dem Stipendienvertrag – ein monatliches **Stipendium**, einen **Krankenversicherungszuschuss** und eine einmalige **Reisekostenpauschale**.

Außerdem können BAföG-Empfänger/innen sowie unter Umständen auch Studierende, die kein Inlands-BAföG bekommen, für die Zeit Ihres Auslandsaufenthalts **Auslands-BAföG** beantragen

(mehr Informationen unter <http://www.auslandsbafoeg.de/>). Das Stipendium muss dabei dem BAföG-Amt gemeldet werden. Bitte der Koordinierungsstelle rechtzeitig vor dem Auslandsaufenthalt mitteilen, falls Auslands-BAföG beantragt wird.

→ **Bankverbindung in Prag**

Viele tschechische Banken bieten kostenfreie Girokonten für Studierende an (z. B. *Komerční banka*). Leider erheben noch immer viele Banken trotz des freien Geldverkehrs innerhalb der EU hohe Gebühren für Finanzdienstleistungen und Transaktionen ins Ausland. Die Einrichtung eines Kontos in der Tschechischen Republik erweist sich demnach als hilfreich, da sowohl bei der Abhebung von Bargeld als auch bei Inlandsüberweisungen (z. B. der Miete) keinerlei Gebühren anfallen.

Es gibt jedoch auch einige deutsche Banken, die eine gebührenfreie Abhebung von Bargeld in der Tschechischen Republik ermöglichen. Darüber hinaus gibt es sogenannte Direktbanken, die eine kostenlose Abhebung im Ausland gewähren. Es empfiehlt sich diese Information vor dem Auslandsaufenthalt mit der jeweiligen Bank nochmals abzuklären (Änderungen sind stets möglich) und sich über die Wahl der Bank frühzeitig Gedanken zu machen.

→ **Krankenversicherung**

Bei der eigenen Krankenkasse **frühzeitig informieren**, ob diese die Zeit des Auslandsstudiums versichert oder eine Zusatzversicherung nötig ist.

In Prag

→ **Orientierungswoche**

25.–29. September 2023 in dieser Zeit findet auch die Immatrikulation zusammen mit dem Prager Koordinator statt. – Näheres wird per E-Mail bekannt gegeben.

- ➔ rechtzeitig das Wohnheim beziehen (ansonsten verfällt die Reservierung; Voucher mitnehmen)
- ➔ Vorlesungsbeginn: **2. Oktober 2023**

Informationen zum zeitlichen Studienablauf, wie z. B. der Vorlesungs- und Prüfungszeitraum werden in der **Karolinka** unter „*Harmonogram*“ zum jeweiligen akademischen Jahr aktualisiert.

→ **Feierliche Immatrikulationsfeier im Karolinum**

Unmittelbar zu Beginn der Vorlesungszeit nehmen die deutschen zusammen mit den tschechischen Studierenden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Karls-Universität Prag an der Zeremonie der Feierlichen Immatrikulation/*Slavnostní Imatrikulace* teil, die im historischen **Karolinum** abgehalten wird. Ob und wann diese auch in diesem Jahr stattfinden wird, wird Anfang Oktober bekannt gegeben.

→ **Studierendenausweis**

An der Karls-Universität Prag ist es üblich, dass Studierende einen ISIC-Studentenausweis erwerben. Dieser kann an der Fakultät der Rechtswissenschaften (*Právnická fakulta UK, nám. Curieových 7*) oder im Zentrum IPC in der *Celetná 13* ausgestellt werden (vgl. [hier](#)). Die Ausstellung

des Ausweises erfolgt gegen eine Gebühr von **230,- Kč** (Personalausweis ist dabei vorzulegen). Eine Verlängerung ist möglich.

Die Anschaffung lohnt sich, da es sich um einen international anerkannten Studierendenausweis handelt, der verschiedene Vergünstigungen ermöglicht.

Mehr dazu [hier](#).

→ **Mensa**

Die ISIC-Karte kann auch als MensaCard genutzt und in der Mensa der FSV aufgeladen werden (wegen Umbau wird das Gebäude noch angegeben). Wichtig ist, dass das Essen immer mindestens einen Tag vorher (bis 14 Uhr) bestellt werden muss. Die Bestellung kann entweder an den dafür vorgesehenen Automaten oder im Internet erledigt werden. Die Automaten befinden sich immer in der Nähe der Mensa oder z. B. an der MensaCard-Aufladestelle, wo auch die nötigen Logindaten für die Internet-Bestellung zu bekommen sind. Weitere Informationen zu den Ausgabeorten und Öffnungszeiten der Mensa der Karls-Universität.

Aktuell ist im Fakultätsgebäude eine Cafeteria offen, wo man auch Essen kaufen kann. Im Umkreis der Fakultät gibt es auch weitere Verpflegungsmöglichkeiten, die gut zu Fuß erreichbar sind,

→ **Ausländerbehörde**

Eine Anmeldung ist notwendig, aber erst im Rahmen der Orientierungswoche.

In der Tschechischen Republik sind dafür die Fremdenpolizei (*Cizinecká policie*) sowie das Innenministerium (*Ministerstvo vnitra*) zuständig. Mehr dazu auf den Seiten des Ministeriums. [Hier genauer](#).

→ **Unterkunft in Prag/Wohnheim**

Für Studierende der DTS können Plätze in einem Prager Studierendenwohnheim reserviert werden. Vor dem Umzug werden Reservierungsbestätigungen verschickt, die bei der Rezeption des Wohnheims vorzuzeigen sind. Außerdem wird der Personalausweis bzw. Reisepass benötigt, ein Passfoto, die Kautions- bzw. Anzahlung sowie die erste Monatsmiete in bar (in Tschechischen Kronen). Alle Zimmer verfügen über einen Internetanschluss. Im Wohnheim gibt es einen Frühstücksraum.

Das Wohnheim ist rechtzeitig zu beziehen, ansonsten verfällt die Reservierung.

Im Falle einer privaten Unterkunft helfen folgende Links bei der Suche:

<https://www.espolubydleni.cz/podnajem-spolubydlici/> (WG Zimmer)

<https://spolubydlo.cz/> (WG Zimmer)

<http://www.kolej.cz> (WG Zimmer)

<https://www.bezrealitky.cz/> (WG sowie Wohnungen)

Vermietung der Wohnungen mit Dienstleistungen einer Immobilienbüro:

<http://www.prazskereality.cz>

<https://www.sreality.cz/hledani/byty>

Viele Wohnungsangeboten gibt es in Facebook Gruppen. Empfehlenswert sind „bydlení v Praze/pronájmy, podnájmy a spolubydlení“ und „Bydlení Praha spolubydlení pronájem“. Ein schönes Zimmer in einer WG kann man üblich für 7 000 – 8 000 CZK finden (es hängt aber natürlich von der Lage ab).

Da der Tourismus eingeschränkt ist, sind Wohnungen im Zentrum über **airbnb** derzeit angeblich auch unter 10.000 CZK/Monat zu bekommen.

→ **Öffentliche Verkehrsmittel**

Anders als in Regensburg ist der Studierendenausweis nicht zugleich Fahrausweis. Neben dem ISIC wird ein gültiger Fahrausweis für öffentliche Verkehrsmittel in Prag (Trambahn, Busse, U-Bahn) benötigt. Empfehlenswert ist etwa eine 90-Tage-Fahrkarte, die für Studierende 360,- Kč (oder 30 Tage für 130,- Kč, 365 Tage für 1280,- Kč) kostet. Diese kann jedoch nur noch an bestimmten Vorverkaufsstellen erworben werden (oder im e-Shop).

→ **Sozialwissenschaftliche Fakultät / Fakulta sociálních věd (FSV)**

Die Deutsch-Tschechischen Studien sind an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Karls-Universität angesiedelt, die sich im Prager Stadtteil Jinonice, U Kříže 8, Praha 5, befindet. Am besten erreicht man die Fakultät mit der gelben „B“- Metro und steigt bei der Station „JINONICE“ aus. In dem Gebäude befinden sich Vortragsäle, Seminarräume sowie eine Bibliothek und auch die Koordinierungsstelle der Deutsch-Tschechischen Studien.

Im Vorlesungsverzeichnis ist die Bezeichnung der Zimmernummer mit einem „J“ versehen, wenn die zugehörige Veranstaltung im Gebäude in Jinonice stattfindet oder beispielsweise ein „O“ für das Gebäude des wirtschaftlichen Zweigs der FSV in der *Opletalova ulice*, in der „*Budova Hollar*“ sind das Dekanat, die Verwaltung und die Studentenkazlei, wo man bei organisatorischen Fragen bezüglich des Studiums die richtigen Ansprechpartner findet.

Die wichtigsten Adressen:

Univerzita Karlova v Praze

Fakulta sociálních věd

Smetanovo nábřeží 6, 110 00 Praha 1

<http://www.fsv.cuni.cz>

- Budova Hollar (Smetanovo nábřeží 6, 11001 Praha 1)
- Budova Jinonice (U Kříže 8, 158 00 Praha 5)
- Budova Opletalova (Opletalova 26, 110 00 Praha 1)

Studium an der FSV

→ Die Immatrikulation bzw. Einschreibung an der Karls-Universität wird von der Koordination der Deutsch-Tschechischen Studien übernommen (**gemeinsamer Termin bei der Studienabteilung**).

Für die jeweiligen Veranstaltungen erfolgt die Anmeldung über das „*Studijní informační systém*“ (**SIS**). Die Zugangsdaten befinden sich auch auf dem ISIC-Ausweis unter dem Foto. Zusammen mit

den Unterlagen zur Einschreibung an der Karls-Universität werden Informationen zur Registrierung sowie Benutzung des Universitätsnetzes erteilt.

→ In der **Karolinka** ist jeweils beim Anklicken des Studienjahres (Akademický rok 2023/24) das aktuelle Studienprogramm der DTS in Prag zu finden. Mit dem dort angegebenen „Kód“ (z. B. JMBZ006) kann im SIS die genaue Beschreibung der Veranstaltung angesehen werden. Über das Feld „Zapsat“ erfolgt die Anmeldung zu Veranstaltungen.

Ähnlich wie an der UR gibt es einen Anmeldezeitraum für Prüfungen (Anmeldung über SIS). An der FSV werden die Noten im SIS verbucht (ähnlich wie Flexnow). Sollten Kurse/Veranstaltungen an anderen Fakultäten absolviert werden, z. B. an der Philosophischen Fakultät, müssen „Scheine“ von den jeweiligen Dozent/innen ausgestellt werden. Es gibt auch die Möglichkeit, die Kurse im SIS einbuchen zu lassen, wenn man dies rechtzeitig mit der Studienabteilung regelt.

Informationen zum zeitlichen Studienablauf, wie z. B. der Vorlesungs- und Prüfungszeitraum werden in der Karolinka unter „Harmonogram“ zum jeweiligen akademischen Jahr aktualisiert.

→ Auch die **Philosophische Fakultät (Filozofická fakulta = FF)** bietet ein großes Spektrum an interessanten Vorlesungen und Seminaren an, die zusätzlich besucht werden können. Ein Überblick findet sich unter <http://www.ff.cuni.cz>.

→ Vor allem die für unsere Studierenden **kostenfreien Tschechischkurse** des **Instituts für Bohemistik (UBS)** sind in diesem Zusammenhang empfehlenswert. Vor dem offiziellen Vorlesungsbeginn findet hierzu ein **Einstufungstest** statt, zu dem alle Sprachkursteilnehmer/innen erscheinen müssen. Nähere Infos unter <http://ubs.ff.cuni.cz>.

Die Namen deutscher DTS-Studierender werden von der Koordination der DTS an das UBS gemeldet.

→ Bis spätestens Ende September stellt die Koordination der DTS Empfehlungen zum Lehrangebot an der Karls-Universität Prag für DTS im Studienjahr 2020/21 aus. Diese werden auch auf der Homepage zugänglich sein. Bei etwaigen Abweichungen von den Empfehlungen bitte dringend mit Prof. Nekula oder der Koordinierungsstelle Rücksprache halten, um die Anrechnung in Regensburg sicherzustellen.

In der Regel sollten **40 ECTS** an der Karls-Universität (+ **20 ECTS Praktikum**) erworben werden, davon sind mindestens **zwei** Fachveranstaltungen in tschechischer Sprache zu absolvieren.

Praktikum

Das Praktikum dient der Orientierung des eigenen beruflichen Werdegangs und bietet die Möglichkeit erste praktische Einblicke zu sammeln und interkulturelle Kompetenz zu trainieren. Die Wahl des Arbeitsfeldes steht den Studierenden frei; das Praktikum sollte jedoch einem akademischen Berufsprofil und den persönlichen Berufsperspektiven gerecht werden.

→ **Dauer des Praktikums**

Wie in Studienordnung und Modul festgelegt, muss das Praktikum insgesamt drei Monate (= 12 Wochen) dauern, mindestens zwei Monate müssen im tschechischsprachigen Umfeld abgeleistet werden. Dabei wird von einem Vollzeitpraktikum bei einer geregelten Arbeitszeit von 35 Std./Woche ausgegangen, insgesamt müssen also 420 Praktikumsstunden abgeleistet werden. Es empfiehlt sich die gesamten drei Monate an einem Praktikumsort zu absolvieren, eine Aufteilung ist aber zulässig. Das Praktikum muss auch nicht notwendigerweise im Block in den Semesterferien erfolgen, sondern kann auch semesterbegleitend absolviert werden.

→ **Zeitpunkt des Praktikums**

Es empfiehlt sich das Praktikum während der Semesterferien im Anschluss an das vierte Fachsemester zu absolvieren. Die Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz sollte früh begonnen werden, am besten noch vor dem Aufenthalt in Prag. **In einigen Fällen sind Bewerbungen bereits im Sommer des Vorjahres, in der Regel im September/Okttober nötig.**

→ **Suche der Praktikumsstelle**

Praktikumsplätze werden in vielen verschiedenen Institutionen und Betrieben angeboten, wie zum Beispiel: Deutsche Botschaft in Prag, Goethe-Institut, Österreichisches Kulturforum oder Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds. Empfehlenswert ist dabei eine kurze Absprache mit der Koordinierungsstelle der DTS.

Über geeignete Praktikumsangebote informiert in unregelmäßigen Abständen auch die DTS-Koordinierungsstelle. Gelegentlich finden sich Ausschreibungen auch auf unserer Homepage (www.ur.de/bohemicum unter „Aktuelles“)

Folgende Seiten eignen sich ebenfalls zur Suche:

www.bayhost.de

<http://www.berufsstart.de/>

<http://www-app.uni-regensburg.de/universitaet/careercenter/>

<https://www.praktikum.info/>

→ **Praktikumsbericht**

Ziel des Praktikumsberichts ist die nachträgliche und möglichst objektive Bewertung der Qualität der Praktikumsstelle. Die Studierenden sollten darin erläutern, welche Aufgaben sie erledigt haben, welche Erfahrungen sie sammeln konnten und inwiefern sie theoretisch erworbenes Wissen im Bereich interkultureller Kommunikation und Handlungskompetenz in der Praxis selbst kennenlernen und umsetzen konnten. Schließlich sollten sie sich die Frage stellen, ob die gesammelten Erfahrungen im Hinblick auf das weitere Studium und die spätere Berufswahl wegweisende Impulse gegeben haben.

Die Praktika sind zudem über geeignete **Bescheinigungen des Arbeitgebers** nachzuweisen (Angabe der Beschäftigungsart, Dauer, Arbeitsstundenvolumen), die im Original einzureichen sind, und zusammen mit dem Praktikumsbericht bei dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses abgegeben werden (**Januar 2025**).

Weitere Informationen zum Praktikumsbericht (Richtlinien, Merkblatt und Deckblatt) finden sich als Download unter der Rubrik *Formulare und Downloads* auf der [Homepage der Deutsch-Tschechischen Studien](#).

→ **Finanzierung des Praktikums**

Praktika, die im Ausland abgeleistet werden, können finanziell gefördert werden.

Achtung: **keine Doppelfinanzierung** möglich (man kann nicht zwei Stipendien gleichzeitig bekommen).

- **ERASMUS+**: Die Universität Regensburg kann als einzelne Hochschule mit erweiterter ERASMUS-Universitätscharta (EUC) Studierendenpraktika mit einer Dauer von 2 bis 12 Monaten in europäischen Ländern fördern. Die monatliche Mobilitätsbeihilfe beträgt **390 Euro**. Aufnehmende Institutionen können Unternehmen, Berufsbildungseinrichtungen, Forschungszentren etc. sein. Nicht förderungsfähig sind Praktika in:
 - Europäischen Institutionen und Einrichtungen
 - Einrichtungen und Organisationen, die Gemeinschaftsprogramme (EU-Programme) verwalten
 - nationale diplomatische Vertretungen (Botschaften usw.) des Herkunftslandes des Studierenden im Gastland

Bewerbungen werden vom International Office laufend entgegengenommen.

[Weitere Informationen und Zulassungsvoraussetzungen.](#)

- **BAYHOST** bietet Studierenden bayerischer Universitäten und Hochschulen die Möglichkeit sich für flexible Praktikumsstipendien zu bewerben, die erleichtern sollen, im Rahmen von Praktika einige Monate im östlichen Europa tätig zu werden und Erfahrungen zu sammeln. Anträge können für jedes Praktikum im laufenden Jahr gestellt werden (auch rückwirkend Wintersemester). Die maximale Fördersumme beträgt **450 Euro**. Studierende müssen folgende Antragsunterlagen bei BAYHOST einreichen:
 - Praktikumsbeschreibung (Ziel, Zweck, Erwartungen, Tätigkeitsbeschreibung),
 - Bestätigung des entsprechenden Unternehmens/der entsprechenden Organisation etc., dass ein Praktikumsplatz gewährt wird,
 - Gutachten über die fachliche und persönliche Eignung des Bewerbers/der Bewerberin durch einen Hochschullehrer einer bayerischen Hochschule,
 - Immatrikulationsbescheinigung.

Termin für die Antragstellung: Ende Mai

[Weitere Informationen.](#)

- **Bayerisch-Tschechische Hochschulagentur** (BTHA): Die maximale Fördersumme beträgt **450 Euro**. Ausschreibungskriterien und weitere Informationen:

Wieder in Regensburg

→ **Anrechnung von Studienleistungen**

An der Gasthochschule absolvierte Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen im Rahmen der Deutsch-Tschechischen Studien/Česko-německá studia werden an der Heimatuniversität anerkannt. Zur Vorabstimmung siehe die Empfehlungen zum Lehrangebot an der Karls-Universität für DTS.

Für einzelne Module werden nach dem Aufenthalt in Prag von den Studierenden über die Koordinierungsstelle Anträge auf Anerkennung gestellt und beim Prüfungsamt eingereicht. Die Leistungen werden ins Flexnow-Punktekonto übertragen. Das Formular für den Antrag auf Anerkennung finden sich auf unserer Homepage. Empfehlungen für den Besuch bestimmter Veranstaltungen in Prag mit Zuordnung zu den jeweiligen Modulen finden sich zu gegebener Zeit ebenfalls auf unserer Homepage.